



Presseinformation



Bitte beachten!
Sperrfrist!
Dienstag, 10.9.24 – 12:00h

Hameln, den 9. September 2024

IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim - Presseinformation vom 9. September 2024, Nr. 7/2024

Kahlschlag bei ZF – Mit der Ankündigung des Abschmelzens von 25% der Belegschaft in Deutschland gefährdet der Vorstand den sozialen Frieden im Betrieb

Mit großem Unverständnis und Unbehagen, haben die IG Metall und die betrieblichen Interessenvertreter mit der gesamten Belegschaft die Verlautbarungen des ZF Vorstands vom 26. Juli 2024 erreicht.

Hameln – Natürlich trifft die Ankündigung von ZF bis Ende 2028 deutschlandweit bis zu 14 000 Beschäftigte abbauen zu wollen, auf den entschiedenen Widerstand der Gronauer Belegschaft, weil die Beschäftigten vor Ort in Sorge um ihre Zukunft sind.

„Gronau (Leine) braucht vollen Einsatz für die Belieferung der Kunden. Die Ankündigungen des Vorstands setzen ausschließlich auf Lohnkostensenkung, ohne die Ursachen der Krise zu bekämpfen,“ schätzt Mathias Neumann, 2. Bevollmächtigter der IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim die Auswirkungen der Verlautbarung ein. „Mit der nun verbreiteten Angst und Unsicherheit im ehemaligen Wabco Werk in Gronau ist viel Unruhe entflammt worden.“

„Der Vorstand von ZF, begleitet durch Unternehmensberater, hat ausschließlich den günstigsten Arbeitnehmer auf der Welt im Blick und sieht in der Entscheidung gegen den Standort Deutschland den einzigen Ausweg. Das war in der Vergangenheit falsch und wird es auch zukünftig sein“, so Mathias Neumann weiter. Das der Umbau in Richtung bezahlbare E-Mobilität mit hohen Investitionen, die aktuell keine ausreichende Rendite aufweisen, im ZF Vorstand mit der einzigen Blickrichtung auf Stellenabbau verbunden ist, ist auch aus Sicht des Betriebsrates der Belegschaft nicht nachvollziehbar. „Und um die hohen Schulden, nach den Käufen von Wabco und TRW begleichen zu können, die Axt an die Beschäftigten anzulegen ist

Verantwortlich

IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim
Karoline Kleinschmidt
Fischpfortenstraße 15, 31785 Hameln
Tel.: 05151-93668-0
Mobil: 0170 – 3 33 30 84
E-Mail: karoline.kleinschmidt@igmetall.de

Kontakt

IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim
Mike Wasner
Fischpfortenstraße 15, 31785 Hameln
Tel.: 05151-93668-12
Mobil: 0160 – 5 33 00 60
E-Mail: mike.wasner@igmetall.de

mehr als verwerflich“, verurteilt Mathias Neumann den bundesweit geplanten Stellenabbau bei ZF.

Aus Sicht der IG Metall werden auch zukünftig viele Produkte aus dem ZF-Konzern in Elektrofahrzeugen benötigt, die aus heutiger Sicht in keinem Zusammenhang mit Art des Antriebs stehen. Genau diese Standorte werden aber vom Vorstand bis 2028 genau untersucht, um dann gegebenenfalls in sogenannten „best cost countries“ platziert zu werden.

An dem bundesweiten Aktionstag findet in Gronau (Leine) eine Sprechstunde des Betriebsrats, gegen den angekündigten Stellenabbau an allen Standorten im ZF Konzern statt. Der Aktionstag stellt den Beginn des Widerstands gegen die Vorstandspläne dar.

Information zum IG Metall Aktionstag und Sprechstunde des Betriebsrats:

Ort: ZF CVS Standort Gronau (Leine), Gartenstr. 1, 31028 Gronau (Leine)

Beginn: 10. September 2024 – 13.00 h bis Schichtende

Redner: Michael Drescher; Betriebsratsvorsitzender Werk Gronau
Olav Döring; IG Metall Vertrauenskörperleiter (VK) Werk Gronau
Marcus Kretzschmar; stv. BR Vorsitz und IG Metall VK Leiter, Werk Hannover
Mathias Neumann; 2. Bevollmächtigter IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim

Ansprechpartner

Mathias Neumann, 2. Bevollmächtigter der IG Metall Alfeld-Hamel-Hildesheim und gewerkschaftlicher Betriebsbetreuer von ZF CVS in Gronau (Leine).

Tel.: 0170 – 3 33 30 82

343 Wörter = 2419 Zeichen (mit Leerstellen)